Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

14.08.2019

Sachsen zahlt ersten InnoStartBonus aus

Martin Dulig: „Ich freue mich, dass aus der Idee einer neuartigen und einfachen Gründerförderung Wirklichkeit geworden ist!“

Die neue sächsische Gründerförderung „InnoStartBonus“ erreicht die nächste Stufe: Ab dem 15. August erhalten die ersten ausgewählten potenziellen Gründer und Gründerinnen eine Zuwendung von mindestens 1.000 Euro pro Monat. Durch den Kinderbonus erhöht sich dieser Betrag um jeweils 100 Euro pro unterhaltspflichtigem Kind.

„Das Projekt InnoStartBonus zeigt, dass wir in Sachsen wirklich Mut zum Gründen haben – und das auch außerhalb der wissens- und technologieintensiven Hochschul- und Forschungslandschaft“, sagt Sachsens Wirtschaftsminister Martin Dulig. „Die große Bandbreite der potenziellen Gründungsvorhaben bestätigt, dass wir mit dem InnoStartBonus den richtigen Weg eingeschlagen haben. Ich wünsche allen Beteiligten viel Erfolg bei den bevorstehenden Gründungen. Unsere Innovationsplattform futureSAX GmbH gewährleistet dabei ein hervorragendes Mentoring und hilft bei der Vernetzung!"

Sachsenweit haben 21 Gründungsvorhaben aus sieben Branchen ein positives Votum zur Förderwürdigkeit durch die Expertenjury Anfang Juli erhalten, wobei 14 geplante Einzel- und sieben Teamgründungen zu zweit zu verzeichnen sind. Auf die Großstädte Chemnitz, Dresden oder Leipzig entfallen 14 der geplanten Gründungen, sieben auf den ländlichen Raum.

Von den insgesamt 21 förderwürdigen Konzepten haben bereits 15 Vorhaben (insgesamt 19 Gründer, 10-maliger Kinderbonus), den Förderbescheid durch die Sächsische Aufbaubank – Förderbank (SAB) – erhalten. Mindestens für die kommenden sechs Monate, bei erfolgter Gründung für zwölf Monate, erhalten die folgenden Teams die monatliche Gründungsförderung:

- (H)ERZpony (Grünhain)
- ARBOREAL (Dresden)

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

- BioBo (Dresden)
- blufoo (Leipzig)
- Brick4U (Oederan)
- Digitale Umweltkartierung Mitteldeutschland (Leipzig)
- fairbric (Leipzig)
- IRMELs (Strehla)
- LUCIA – Gemeinnützig Reisen (Leipzig)
- Niegel3D (Dresden)
- Radrock (Leipzig)
- scive (Leipzig)
- Stadt.Land.Flow (Hohnstein)
- TheoTurnt (Ottenhain)
- UTILLY (Dresden)

Die bewilligten Gründungskonzepte können Sie detailliert auf der futureSAX-Homepage unter diesem Link einsehen: https://www.futuresax.de/home/fuer-gruender/innostartbonus/gefoerderte-call-1

Mit Beginn der Förderperiode finden individuelle Auftaktgespräche mit futureSAX statt. Ziel ist jeweils ein Meilensteinplan bis zur Gründung und für die Zeit danach. Darüber hinaus stellt futureSAX Möglichkeiten zur Vernetzung mit Akteuren und Investoren aus dem futureSAX-Netzwerk vor.

Die Bewerbungsphase für den nächsten Förderaufruf des InnoStartBonus ist für den Zeitraum 5. September bis 27. Oktober 2019 vorgesehen.

Hintergrund InnoStartBonus

Die potenziellen sächsischen Gründerinnen und Gründer mit innovativen Geschäftsideen werden im Rahmen eines wettbewerblichen Verfahrens mit einem Zuschuss von monatlich 1.000 Euro über zwölf Monate gefördert. Die neue Gründerförderung ist familienfreundlich, denn pro unterhaltspflichtigem Kind wird für die Dauer der Förderung ein monatlicher Kinderbonus von zusätzlich 100 Euro gewährt.

Innovative Neugründungen sollen in die sächsische Gründerszene eingeführt und finanziell in der Vor- und Gründungsphase unterstützt werden. Für die Durchführung des wettbewerblichen Verfahrens sowie die Betreuung und Vernetzung der Gründer hat das SMWA die futureSAX GmbH – die Innovationsplattform des Freistaates Sachsen – beauftragt.

Links:
futureSAX Bericht vom 9. August 2019
Richtlinie InnoStartBonus vom 29. Januar 2019